

KÖRPERTEMPERATUR BEIM HUND*



ab 42° Grad >>>> **LEBENSGEFAHR**

Eiweiße im Körper werden zerstört

ab 41° Grad >>>> **HOHES FIEBER**

Lebensgefahr, wenn es länger anhält! Unbedingt handeln!

ab 39,5° Grad >>>> **FIEBER**

Unbedingt beobachten!

bis 39,5° Grad >>>> **erhöhte Temperatur**

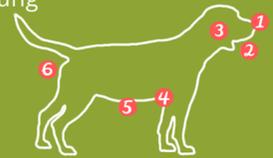
Kann auch nach Sport oder bei Aufregung vorkommen.

38° bis 39° Grad >>>> **normale Temperatur**

*JÜNGERE UND KLEINERE HUNDE KÖNNEN EINE
LEICHT HÖHERE KÖRPERTEMPERATUR HABEN.

FIEBER ERKENNEN

1. trockene oder warme Nase
2. Hecheln, schnelle Atmung
3. erwärmte Ohren
4. erwärmte Achseln
5. heißer Bauch
6. trockener fester Kot



Teilnahmslosigkeit, Apathie und Appetitlosigkeit können auch Anzeichen sein.



Die Körpertemperatur lässt sich beim Hund nur durch eine **rektale Messung** genau bestimmen.

FIEBER RICHTIG MESSEN



1. Spitze des Thermometers mit etwas wie Vaseline **anfeuchten**.
2. Vorsichtig in den Anus **einführen**.
3. Thermometer so legen, dass die Spitze die **Seitenwand des Darms** berührt.
4. Nach der Messung Thermometer gründlich **reinigen/desinfizieren**.

WAS TUN BEI FIEBER



1. Hund unbedingt im Auge behalten.
2. Regelmäßig die Temperatur messen.
3. Für eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr sorgen.
4. Dem Hund Ruhe gönnen.
5. Dem Hund einen kühlen Ort zur Verfügung stellen.

WICHTIG

Unbedingt den Tierarzt aufsuchen, wenn

- das Fieber nach einem Tag nicht zurück geht
- die kritische Marke von über 39,5 Grad überschritten wird

Bedenke, dass Fieber morgens am niedrigsten ist und zum Abend hin um einige Zehntelgrade ansteigt.